

**STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN**

**FACHSERIE H**

# **VERKEHR**

**Reihe 6**

## **Straßenverkehrsunfälle**

**Februar 1966**



Bestellnummer: H 6 - m 2/66

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ**

Methodische Erläuterungen . . . . .	3
I. Zusammenfassende Übersichten	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1953 bis 1966	5
2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden Beteiligte 1953 bis 1966 . . . . .	6
II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Februar 1966	
1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern . . . . .	6
2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage . . . . .	7
3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage . . . . .	8
4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage . . . . .	9
5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer . . . . .	10
6. Getötete Verkehrsteilnehmer . . . . .	12
7.-8. Verletzte Verkehrsteilnehmer . . . . .	13
9. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden . . . . .	15
10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten . . . . .	18
III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im Februar 1966	
1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern . . . . .	20
2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage . . . . .	21
3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten . . . . .	22
IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland . . . . .	
	24

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

- Erschienen im Juni 1966 -

Nachdruck - auch auszugsweise -  
nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis DM 1,-

Ergebnisse für die einzelnen Länder werden in den  
"Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter  
mit der Kennziffer Nr. H I 1 veröffentlicht.

1. Auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Straßenverkehrsunfallstatistik (StVUnfG) 1) wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Gezählt werden die U n f ä l l e und bei den mit Strafanzeigen gemeldeten Unfällen die daran Beteiligten, die Verunglückten sowie die polizeilich feststellbaren Unfallursachen.

Als B e t e i l i g t e an einem Straßenverkehrsunfall werden alle Fahrzeugführer und Fußgänger erfaßt, die selbst - oder deren Fahrzeuge - Schäden erlitten oder hervorgerufen haben.

Als V e r u n g l ü c k t e zählen Personen, die verletzt oder getötet wurden. Dabei werden erfaßt als

Getötete:

Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben;

Schwerverletzte:

Personen, die unmittelbar in Krankenanstalten zur stationären Behandlung eingeliefert wurden;

Leichtverletzte:

Personen, deren Verletzungen keinen Krankenhausaufenthalt erforderten.

Die Ermittlung der U n f a l l u r s a c h e n geht von dem Grundsatz aus, möglichst nur solche Ursachen zu erfassen, die von den unfallaufnehmenden Polizeibeamten objektiv festgestellt werden können. Da in vielen Fällen m e h r als e i n e Ursache zum Zustandekommen des Unfalles beitragen und nicht immer zwischen Haupt- und Nebenursachen unterschieden werden kann, werden stets s ä m t l i c h e bei einem Unfall ermittelten Ursachen erfaßt. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst. 1962 wurde ein neuer Ursachenkatalog eingeführt, der die Vielzahl der angegebenen Fenler und Ursachen nach 84 Positionen gruppiert.

Die O r t s l a g e des Unfalles wird durch die gelben Ortstafeln (§ 9 StVO, Bilder 37 und 38 der Anlage zur StVO) bestimmt. Als Innerortsunfälle zählen danach z.B. alle Unfälle innerhalb von Ortschaften, auch wenn es sich bei der Straße um eine freie Strecke handelt.

2. Der Tabellenteil IV bringt Angaben über Unfälle im Ausland; sie wurden amtlichen ausländischen Quellen entnommen.

---

1) BGBI. I 1961 S. 606 und 1965 S. 1437

## Straßenverkehrsunfälle im Februar 1966

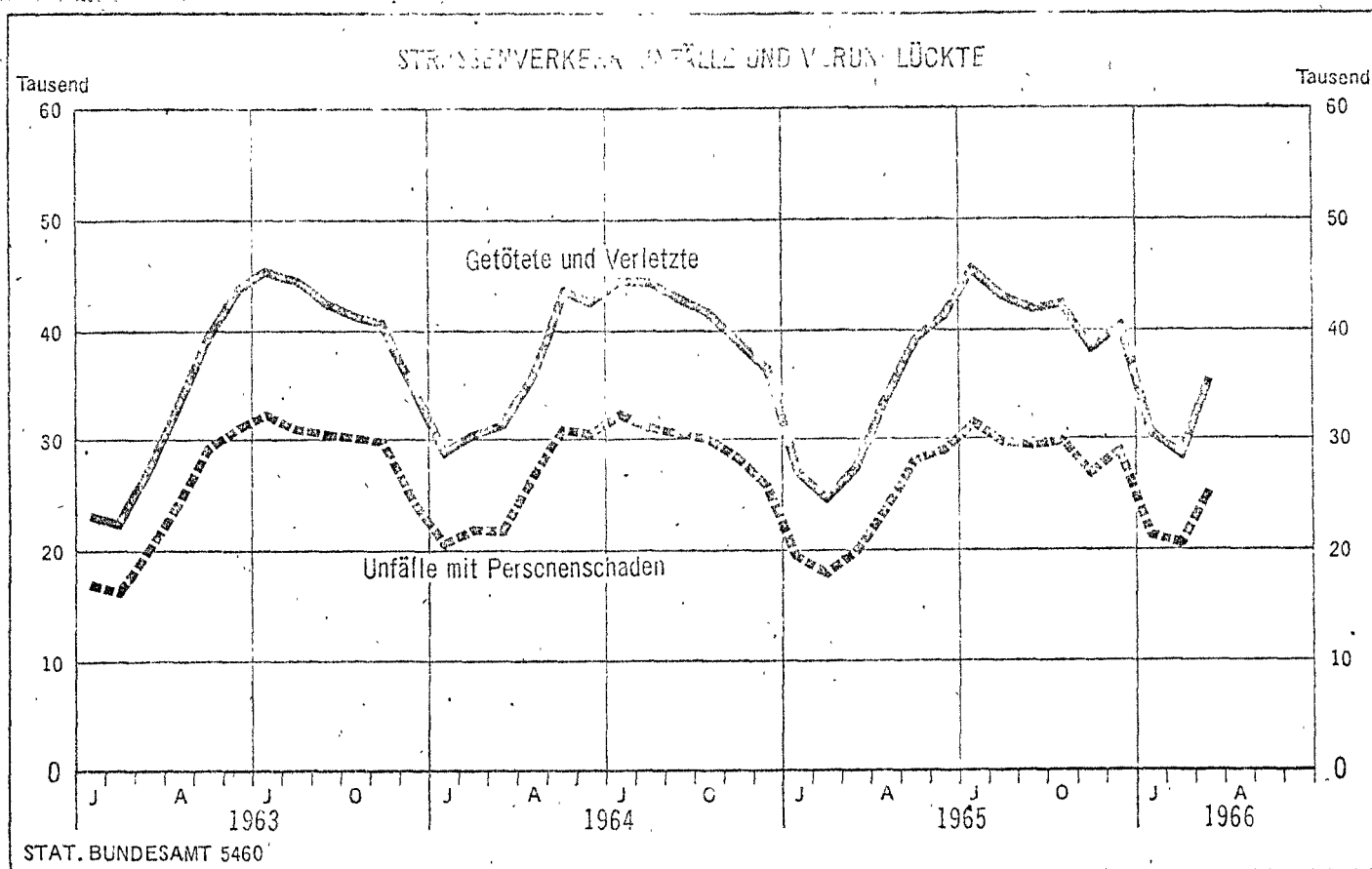
Im Februar 1966 ereigneten sich im Bundesgebiet 20 661 Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden. Bei diesen Unfällen wurden 1 073 Personen getötet oder starben innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen. Verletzt wurden 27 717 Personen, davon 8 486 oder 31 % so schwer, daß sie einer Krankenanstalt zur stationären Behandlung zugeführt werden mußten. Außerdem meldete die Polizei rd. 58 300 reine Sachschadensunfälle; darunter befanden sich 8 692 Unfälle (15 %) mit schwereren Sachschäden von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten.

Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich rd. 70 % innerhalb von Ortschaften. Daran waren hauptsächlich Personenkraftwagen (58 %), Fußgänger (19 %), Liefer- und Lastkraftwagen (6 %) und Fahrräder (6 %) beteiligt. Außerorts betrug der Anteil der unfallbeteiligten Personenkraftwagen 71 % und der der Liefer- und Lastkraftwagen 10 %.

Im Vergleich zum Februar 1965 nahm die Zahl der Unfälle mit Personenschaden um 16 % zu. Die Zahl der Getöteten erhöhte sich gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat um 26 %, die der Verletzten vermehrte sich um 16 %.

Der Anstieg der schweren Unfälle war mit 21 % auf den Straßen innerhalb von Ortschaften größer als außerorts, wo eine Zunahme um 8,1 % festgestellt wurde. Die relativ stärksten Zunahmen waren bei Unfällen mit Zweirädern und bei Fußgängerunfällen zu verzeichnen. Diese Entwicklung ist auf das im Vergleich zum Vorjahr verkehrsgünstigere Wetter, das bei stärkerem Verkehr eine größere Zahl von Unfällen brachte, und aber auch auf eine Häufung sogenannter unfallträchtiger Delikte zurückzuführen (Unfallursache Alkoholeinfluß + 59 %; Überschreiten vorgeschriebener Höchstgeschwindigkeit + 75 %; vgl. Tabelle 9 auf S. 15).

Unter den 1 073 Personen, die im Berichtsmonat getötet wurden, befanden sich 453 Fußgänger, 386 Insassen von Personenkraftwagen und 181 Benutzer von Zweiradfahrzeugen.



### I. Zusammenfassende Übersicht

#### 1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte

Zeit	Unfälle mit Personenschaden			Verunglückte				Unfälle mit nur Sachschaden
	zusammen	innerhalb von Ortschaften	außerhalb	Ge- tötete	Verletzte			
					zusammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
1953 .....	251 618	193 254	58 364	11 449	315 157	128 800	186 357	221 000
1954 .....	267 925	205 329	62 596	12 071	334 961	133 141	201 820	256 000
1955 .....	296 071	225 075	70 996	12 791	371 160	143 719	227 441	307 000
1956 .....	307 012	234 626	72 386	13 427	383 145	150 584	232 561	357 000
1957 .....	299 866	227 270	72 596	13 004	376 141	148 909	227 232	379 000
1958 .....	296 697	217 274	79 423	12 169	372 524	143 039	229 485	455 000
1959 .....	327 595	239 435	88 160	13 822	419 827	146 951	272 876	516 000
1960 .....	349 315	252 816	96 499	14 406	454 960	145 439	309 521	641 000
1961 .....	339 547	243 708	95 839	14 543	447 927	137 615	310 312	690 000
1962 .....	321 257	224 558	96 699	14 445	428 488	130 573	297 915	756 000
1963 .....	314 642	218 104	96 538	14 513	424 298	129 925	294 373	800 000
1964 .....	328 668	225 926	102 742	16 494	446 172	140 360	305 812	760 000
1965 .....	316 267	214 643	101 624	15 752	433 418	132 662	300 756	783 000
1963 Februar ....	16 063	10 803	5 260	657	21 738	6 055	15 683	73 700
1964 Februar ....	21 593	14 927	6 666	1 153	28 787	9 212	19 575	57 000
1965 Februar ....	17 744	11 917	5 827	851	23 906	7 168	16 738	57 100
1966 Januar ....	21 386	14 292	7 094	1 149	29 448	8 997	20 451	67 400
Februar ....	20 661	14 361	6 300	1 073	27 717	8 486	19 231	58 300
März .....	25 264	.	.	1 158	34 237	.	.	70 100

# I. Zusammenfassende Übersichten

## 2. An Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden beteiligte

Zeit	Verkehrsteilnehmer insgesamt	darunter										Fußgänger
		Kraft-räder, Kraft-roller	Per-sonen-kraft-wagen	Kraft-omni-busse, Obusse	Last-kraft-wagen	Gattel-schlep-per	Landwirt-schaftl. Zug-maschinen	Andere Zugma-schinen	Sonst. Kraft-fahr-zeuge	Mopeds	Fahr-räder	
1953 .....	487 289	134 703	104 339	4 133	57 155		3 843		479	6 092	88 156	70 310
1954 .....	515 794	140 802	119 859	4 305	57 511		3 871		467	15 983	82 116	73 893
1955 .....	568 091	140 784	142 905	5 549	60 937		4 622		480	36 071	78 703	80 403
1956 .....	587 501	130 873	166 340	5 787	57 638		4 694		488	48 406	71 609	84 950
1957 .....	566 855	118 624	173 519	5 521	48 884	603	4 247		700	54 129	65 609	80 195
1958 .....	560 940	102 973	185 295	5 756	49 331	770	4 161		540	56 729	62 927	79 143
1959 .....	618 798	102 579	218 983	5 884	52 186	1 054	4 384		848	69 599	67 938	82 575
1960 .....	662 556	89 042	266 782	6 545	54 400	1 424	4 680		973	75 166	63 507	88 725
1961 .....	646 527	74 826	286 455	6 609	53 042	1 743	4 327		1 316	61 351	60 112	86 584
1962 .....	609 938	55 892	307 046	6 614	50 792	2 206	3 123	1 223	1 614	38 724	52 241	81 742
1963 .....	599 513	43 976	321 061	6 740	48 845	2 562	3 026	1 143	1 836	32 839	50 044	79 647
1964 .....	622 718	37 103	351 538	6 300	47 073	2 698	2 944	1 042	1 801	32 510	51 880	81 895
1965 .....	604 474	28 981	359 175	5 870	45 060	2 823	2 954	1 017	2 043	25 084	46 318	79 208
1963 Febr.	31 382	702	18 693	546	3 622	267	81	77	113	742	1 274	4 794
1964 Febr.	40 702	1 621	23 823	471	3 223	195	127	61	122	1 672	2 368	6 623
1965 Febr.	34 135	792	21 117	376	2 903	204	93	71	142	918	1 692	5 472
1966 Jan.	40 816	793	26 558	430	3 178	212	101	55	117	925	1 824	6 198
Febr.	39 639	1 344	24 396	350	2 922	192	100	53	125	1 288	2 205	6 266

## II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden im Februar 1966

### 1. Unfälle und Verunglückte nach Ländern

Land	Unfälle				Verunglückte				Unfälle mit Personen- schaden	Getö- tete	Ver- letz- te
	zu- sammen	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	Ge- tö- tete	Verletzte					
						zu- sammen	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegen Februar 1965 in %		
Schleswig-Holstein ..	740	23	253	464	25	973	290	683	+ 5,9	- 16,7	+ 6,8
Hamburg .....	623	18	244	361	20	775	275	500	- 6,9	+ 25,0	- 9,3
Niedersachsen .....	2 155	125	769	1 261	139	2 906	943	1 963	- 4,0	- 2,1	- 6,9
Bremen .....	195	3	59	133	3	229	65	164	- 14,8	- 40,0	- 13,3
Nordrhein-Westfalen .	6 506	305	2 069	4 132	317	8 520	2 458	6 062	+ 17,0	+ 14,4	+ 18,7
Hessen .....	1 835	83	576	1 176	89	2 551	731	1 820	+ 20,2	+ 43,5	+ 21,7
Rheinland-Pfalz .....	1 259	73	457	729	76	1 719	559	1 160	+ 19,6	+ 8,6	+ 17,8
Baden-Württemberg ...	2 827	153	986	1 688	164	3 914	1 256	2 658	+ 36,1	+ 80,2	+ 29,0
Bayern .....	3 476	179	1 263	2 034	200	4 807	1 606	3 201	+ 27,5	+ 72,4	+ 25,8
Saarland .....	402	19	131	252	19	533	153	380	+ 28,4	+ 5,6	+ 31,6
Berlin (West) .....	643	21	135	487	21	790	150	640	- 0,2	- 12,5	+ 3,3
Bundesgebiet ...	20 661	1 002	6 942	12 717	1 073	27 717	8 486	19 231	+ 16,4	+ 26,1	+ 15,9

## II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 2. Unfälle nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Februar		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		Prozent
Bundesautobahnen . . . . .	außerhalb	699	757	- 7,7
Bundesstraßen . . . . .	innerhalb	3 591	2 933	+ 22,4
	außerhalb	2 566	2 484	+ 3,3
	zusammen	6 157	5 417	+ 13,7
Landstraßen I. Ordnung . . . . .	innerhalb	2 160	1 663	+ 29,9
	außerhalb	1 869	1 557	+ 20,0
	zusammen	4 029	3 220	+ 25,1
Landstraßen II. Ordnung . . . . .	innerhalb	618	561	+ 10,2
	außerhalb	548	481	+ 13,9
	zusammen	1 166	1 042	+ 11,9
Andere Straßen . . . . .	innerhalb	7 992	6 760	+ 18,2
	außerhalb	618	548	+ 12,8
	zusammen	8 610	7 308	+ 17,8
Straßen aller Art . . . . .	innerhalb	14 361	11 917	+ 20,5
	außerhalb	6 300	5 827	+ 8,1
	zusammen	20 661	17 744	+ 16,4

		Januar/Februar		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		Prozent
Bundesautobahnen . . . . .	außerhalb	1 552	1 496	+ 3,7
Bundesstraßen . . . . .	innerhalb	7 222	6 261	+ 15,3
	außerhalb	5 498	5 201	+ 5,7
	zusammen	12 720	11 462	+ 11,0
Landstraßen I. Ordnung . . . . .	innerhalb	4 222	3 608	+ 17,0
	außerhalb	3 850	3 398	+ 13,3
	zusammen	8 072	7 006	+ 15,2
Landstraßen II. Ordnung . . . . .	innerhalb	1 267	1 108	+ 14,4
	außerhalb	1 163	948	+ 22,7
	zusammen	2 430	2 056	+ 18,2
Andere Straßen . . . . .	innerhalb	15 942	14 039	+ 13,6
	außerhalb	1 331	1 029	+ 29,3
	zusammen	17 273	15 068	+ 14,6
Straßen aller Art . . . . .	innerhalb	28 653	25 016	+ 14,5
	außerhalb	13 394	12 072	+ 11,0
	zusammen	42 047	37 088	+ 13,4

# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 3. Unfälle nach Folgen, Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	U n f ä l l e								
		mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
		Februar 1966			Februar 1965			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	36	213	450	34	248	475	+ 5,9	- 14,1	- 5,3
Bundesstraßen .....	innerhalb	160	1 182	2 249	135	915	1 883	+ 18,5	+ 29,2	+ 19,4
	außerhalb	229	1 009	1 328	194	965	1 325	+ 18,0	+ 4,6	+ 0,2
	zusammen	389	2 191	3 577	329	1 880	3 208	+ 18,2	+ 16,5	+ 11,5
Landstraßen I. Ordnung .....	innerhalb	99	715	1 346	68	553	1 042	+ 45,6	+ 29,3	+ 29,2
	außerhalb	134	742	993	114	594	849	+ 17,5	+ 24,9	+ 17,0
	zusammen	233	1 457	2 339	182	1 147	1 891	+ 28,0	+ 27,0	+ 23,7
Landstraßen II. Ordnung .....	innerhalb	29	205	384	23	195	343	+ 26,1	+ 5,1	+ 12,0
	außerhalb	43	232	273	29	196	256	+ 48,3	+ 18,4	+ 6,6
	zusammen	72	437	657	52	391	599	+ 38,5	+ 11,8	+ 9,7
Andere Straßen ....	innerhalb	223	2 437	5 332	160	1 956	4 644	+ 39,4	+ 24,6	+ 14,8
	außerhalb	49	207	362	33	218	297	+ 48,5	- 5,0	+ 21,9
	zusammen	272	2 644	5 694	193	2 174	4 941	+ 40,9	+ 21,6	+ 15,2
Straßen aller Art ...	innerhalb	511	4 539	9 311	386	3 619	7 912	+ 32,4	+ 25,4	+ 17,7
	außerhalb	491	2 403	3 406	404	2 221	3 202	+ 21,5	+ 8,2	+ 6,4
	zusammen	1 002	6 942	12 717	790	5 840	11 114	+ 26,8	+ 18,9	+ 14,4

		Januar/Februar 1966			Januar/Februar 1965			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	81	479	992	69	519	908	+ 17,4	- 7,7	+ 9,3
Bundesstraßen .....	innerhalb	335	2 353	4 534	308	1 990	3 963	+ 8,8	+ 18,2	+ 14,4
	außerhalb	496	2 155	2 847	397	2 013	2 791	+ 24,9	+ 7,1	+ 2,0
	zusammen	831	4 508	7 381	705	4 003	6 754	+ 17,9	+ 12,6	+ 9,3
Landstraßen I. Ordnung .....	innerhalb	187	1 454	2 581	177	1 209	2 222	+ 5,6	+ 20,3	+ 16,2
	außerhalb	282	1 548	2 020	218	1 334	1 846	+ 29,4	+ 16,0	+ 9,4
	zusammen	469	3 002	4 601	395	2 543	4 068	+ 18,7	+ 18,0	+ 13,1
Landstraßen II. Ordnung .....	innerhalb	51	445	771	46	415	647	+ 10,9	+ 7,2	+ 19,2
	außerhalb	90	487	586	58	397	493	+ 55,2	+ 22,7	+ 18,9
	zusammen	141	932	1 357	104	812	1 140	+ 35,6	+ 14,8	+ 19,0
Andere Straßen ....	innerhalb	472	4 828	10 642	421	4 138	9 480	+ 12,1	+ 16,7	+ 12,3
	außerhalb	86	464	781	64	395	570	+ 34,4	+ 17,5	+ 37,0
	zusammen	558	5 292	11 423	485	4 533	10 050	+ 15,1	+ 16,7	+ 13,7
Straßen aller Art ...	innerhalb	1 045	9 080	18 528	952	7 752	16 312	+ 9,8	+ 17,1	+ 13,6
	außerhalb	1 035	5 133	7 226	806	4 658	6 608	+ 28,4	+ 10,2	+ 9,4
	zusammen	2 080	14 213	25 754	1 758	12 410	22 920	+ 18,3	+ 14,5	+ 12,4



# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 4. Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Verunfälle								
		Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
		Februar 1966			Februar 1965			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	43	320	792	37	364	865	+ 16,2	- 12,1	- 8,4
Bundesstraßen .....	innerhalb	164	1 365	3 272	140	1 096	2 684	+ 17,1	+ 24,5	+ 21,9
	außerhalb	265	1 475	2 614	225	1 401	2 621	+ 17,8	+ 5,3	- 0,3
	zusammen	429	2 840	5 886	365	2 497	5 305	+ 17,5	+ 13,7	+ 11,0
Landstraßen	innerhalb	99	816	1 965	71	622	1 490	+ 39,4	+ 31,2	+ 31,9
I. Ordnung .....	außerhalb	147	1 011	1 778	122	823	1 530	+ 20,5	+ 22,8	+ 16,2
	zusammen	246	1 827	3 743	193	1 445	3 020	+ 27,5	+ 26,4	+ 23,9
Landstraßen	innerhalb	29	234	521	25	213	470	+ 16,0	+ 9,9	+ 10,9
II. Ordnung .....	außerhalb	47	306	508	31	256	443	+ 51,6	+ 19,5	+ 14,7
	zusammen	76	540	1 029	56	469	913	+ 35,7	+ 15,1	+ 12,7
Andere Straßen .....	innerhalb	230	2 682	7 184	164	2 132	6 125	+ 40,2	+ 25,8	+ 17,3
	außerhalb	49	277	597	36	261	510	+ 36,1	+ 6,1	+ 17,1
	zusammen	279	2 959	7 781	200	2 393	6 635	+ 39,5	+ 23,7	+ 17,3
Straßen	innerhalb	522	5 097	12 942	400	4 063	10 769	+ 30,5	+ 25,4	+ 20,2
aller Art .....	außerhalb	551	3 389	6 289	451	3 105	5 969	+ 22,2	+ 9,1	+ 5,4
	zusammen	1 073	8 486	19 231	851	7 168	16 738	+ 26,1	+ 18,4	+ 14,9

		Januar/Februar 1966			Januar/Februar 1965			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %		
Bundesautobahnen ..	außerhalb	92	696	1 837	75	741	1 657	+ 22,7	- 6,1	+ 10,9
Bundesstraßen .....	innerhalb	342	2 732	6 636	316	2 342	5 747	+ 8,2	+ 16,7	+ 15,5
	außerhalb	575	3 170	5 696	455	2 914	5 486	+ 26,4	+ 8,8	+ 3,8
	zusammen	917	5 902	12 332	771	5 256	11 233	+ 18,9	+ 12,3	+ 9,8
Landstraßen	innerhalb	187	1 695	3 769	181	1 351	3 203	+ 3,3	+ 25,5	+ 17,7
I. Ordnung .....	außerhalb	306	2 121	3 667	230	1 758	3 307	+ 33,0	+ 20,6	+ 10,9
	zusammen	493	3 816	7 436	411	3 109	6 510	+ 20,0	+ 22,7	+ 14,2
Landstraßen	innerhalb	51	516	1 124	48	455	917	+ 6,3	+ 13,4	+ 22,6
II. Ordnung .....	außerhalb	96	624	1 072	60	498	892	+ 60,0	+ 25,3	+ 20,2
	zusammen	147	1 140	2 196	108	953	1 809	+ 36,1	+ 19,6	+ 21,4
Andere Straßen .....	innerhalb	486	5 326	14 548	431	4 549	12 671	+ 12,8	+ 17,1	+ 14,8
	außerhalb	87	603	1 333	73	481	984	+ 19,2	+ 25,4	+ 35,5
	zusammen	573	5 929	15 881	504	5 030	13 655	+ 13,7	+ 17,9	+ 16,3
Straßen	innerhalb	1 066	10 269	26 077	976	8 697	22 538	+ 9,2	+ 18,1	+ 15,7
aller Art ...	außerhalb	1 156	7 214	13 605	893	6 392	12 326	+ 29,5	+ 12,9	+ 10,4
	zusammen	2 222	17 483	39 682	1 869	15 089	34 864	+ 18,9	+ 15,9	+ 13,8

# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Februar			Januar/Februar		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit) . . . . .	innerhalb	803	431	+ 86,3	1 260	935	+ 34,8
	außerhalb	251	112	+ 124,1	397	264	+ 50,4
	zusammen	1 054	543	+ 94,1	1 657	1 199	+ 38,2
Kraftroller (Motorroller) . . . . .	innerhalb	247	205	+ 20,5	407	448	- 9,2
	außerhalb	43	44	- 2,3	73	87	- 16,1
	zusammen	290	249	+ 16,5	480	535	- 10,3
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen) . . . . .	innerhalb	16 605	13 646	+ 21,7	34 112	28 459	+ 19,9
	außerhalb	7 791	7 471	+ 4,3	16 842	15 125	+ 11,4
	zusammen	24 396	21 117	+ 15,5	50 954	43 584	+ 16,9
Kraftomnibusse . . . . .	innerhalb	284	295	- 3,7	605	589	+ 2,7
	außerhalb	62	76	- 18,4	166	148	+ 12,2
	zusammen	346	371	- 6,7	771	737	+ 4,6
Oberleitungsomnibusse . . . . .	innerhalb	4	3	)	9	9	-
	außerhalb	-	2	) 1)	-	2	) 1)
	zusammen	4	5	)	9	11	) 1)
Liefer- und Lastkraftwagen . . . . .	innerhalb	1 780	1 755	+ 1,4	3 776	3 440	+ 9,8
	außerhalb	1 142	1 148	- 0,5	2 324	2 217	+ 4,8
davon:	zusammen	2 922	2 903	+ 0,7	6 100	5 657	+ 7,8
o h n e Anhänger . . . . .	innerhalb	1 501	1 472	+ 2,0	3 186	2 897	+ 10,0
	außerhalb	740	800	- 7,5	1 532	1 502	+ 2,0
	zusammen	2 241	2 272	- 1,4	4 718	4 399	+ 7,3
m i t Anhänger . . . . .	innerhalb	279	283	- 1,4	590	543	+ 8,7
	außerhalb	402	348	+ 15,5	792	715	+ 10,8
	zusammen	681	631	+ 7,9	1 382	1 258	+ 9,9
Sattelschlepper . . . . .	innerhalb	89	92	- 3,3	175	167	+ 4,8
	außerhalb	103	112	- 8,0	229	220	+ 4,1
	zusammen	192	204	- 5,9	404	387	+ 4,4
Landwirtschaftliche Zugmaschinen . .	innerhalb	40	40	-	76	73	+ 4,1
	außerhalb	60	53	+ 13,2	125	110	+ 13,6
	zusammen	100	93	+ 7,5	201	183	+ 9,8
Andere Zugmaschinen . . . . .	innerhalb	25	36	- 30,6	58	64	- 9,4
	außerhalb	28	35	- 20,0	50	60	- 16,7
	zusammen	53	71	- 25,4	108	124	- 12,9
Sonstige Kraftfahrzeuge . . . . .	innerhalb	75	76	- 1,3	138	145	- 4,8
	außerhalb	50	66	- 24,3	104	110	- 5,5
	zusammen	125	142	- 12,0	242	255	- 5,1
Kraftfahrzeuge zusammen . . .	innerhalb	19 952	16 579	+ 20,3	40 616	34 329	+ 18,3
	außerhalb	9 530	9 119	+ 4,5	20 310	18 343	+ 10,7
	zusammen	29 482	25 698	+ 14,7	60 926	52 672	+ 15,7
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkrafträder	innerhalb	1 007	734	+ 37,2	1 703	1 706	- 0,2
von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit . . . . .	außerhalb	281	184	+ 52,7	510	444	+ 14,9
	zusammen	1 288	918	+ 40,3	2 213	2 150	+ 2,9
Fahrräder . . . . .	innerhalb	1 786	1 343	+ 33,0	3 206	3 112	+ 3,0
	außerhalb	419	349	+ 20,1	823	756	+ 8,9
	zusammen	2 205	1 692	+ 30,3	4 029	3 868	+ 4,2

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 5. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Februar			Januar/Februar		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen . . . . .	innerhalb	203	185	+ 9,7	439	403	+ 8,9
	außerhalb	3	3	-	8	4	1)
	zusammen	206	188	+ 9,6	447	407	+ 9,8
Eisenbahnen . . . . .	innerhalb	19	14	+ 35,7	43	29	+ 48,3
	außerhalb	18	9	1)	34	16	1)
	zusammen	37	23	+ 60,9	77	45	+ 71,1
Bespannte Fuhrwerke . . . . .	innerhalb	9	11	- 18,2	19	16	+ 18,8
	außerhalb	14	7	1)	27	16	+ 68,8
	zusammen	23	18	+ 27,8	46	32	+ 43,8
Handwagen und Handkarren . . . . .	innerhalb	12	19	- 36,8	35	38	- 7,9
	außerhalb	8	5	1)	17	20	- 15,0
	zusammen	20	24	- 16,7	52	58	- 10,3
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge . . . . .	innerhalb	44	58	- 24,1	72	105	- 31,4
	außerhalb	21	5	1)	38	23	+ 65,2
	zusammen	65	63	+ 3,2	110	128	- 14,1
Fußgänger . . . . .	innerhalb	5 546	4 847	+ 14,4	10 906	10 174	+ 7,2
	außerhalb	720	625	+ 15,2	1 558	1 405	+ 10,9
	zusammen	6 266	5 472	+ 14,5	12 464	11 579	+ 7,6
darunter: unter 15 Jahre . . . . .	innerhalb	2 132	1 905	+ 11,9	3 543	3 607	- 1,8
	außerhalb	173	167	+ 3,6	291	306	- 4,9
	zusammen	2 305	2 072	+ 11,2	3 834	3 913	- 2,0
über 65 Jahre . . . . .	innerhalb	784	732	+ 7,1	1 865	1 705	- 9,4
	außerhalb	93	58	+ 60,3	240	168	+ 42,9
	zusammen	877	790	+ 11,0	2 105	1 873	+ 12,4
Tierführer / Treiber . . . . .	innerhalb	5	5	-	7	5	)
	außerhalb	4	-	1)	7	2	) 1)
	zusammen	9	5	)	14	7	)
Andere Personen . . . . .	innerhalb	31	17	1)	60	22	)
	außerhalb	7	17	)	17	24	) 1)
	zusammen	38	34	+ 11,8	77	46	)
Insgesamt . . . . .	innerhalb	28 614	23 812	+ 20,2	57 106	49 939	+ 14,4
	außerhalb	11 025	10 323	+ 6,8	23 349	21 053	+ 10,9
	zusammen	39 639	34 135	+ 16,1	80 455	70 992	+ 13,3
davon auf:							
Bundesautobahnen . . . . .	außerhalb	1 463	1 617	- 9,5	3 164	3 055	+ 3,6
Bundesstraßen . . . . .	innerhalb	7 219	5 890	+ 22,6	14 479	12 618	+ 14,7
	außerhalb	4 512	4 352	+ 3,7	9 701	9 051	+ 7,2
	zusammen	11 731	10 242	+ 14,5	24 180	21 669	+ 11,6
Landstraßen I. Ordnung . . . . .	innerhalb	4 193	3 279	+ 27,9	8 235	7 056	+ 16,7
	außerhalb	3 126	2 626	+ 19,0	6 384	5 655	+ 12,9
	zusammen	7 319	5 905	+ 23,9	14 619	12 711	+ 15,0
Landstraßen II. Ordnung . . . . .	innerhalb	1 205	1 076	+ 12,0	2 458	2 133	+ 15,2
	außerhalb	891	786	+ 13,4	1 871	1 523	+ 22,8
	zusammen	2 096	1 862	+ 12,6	4 329	3 656	+ 18,4
Anderen Straßen . . . . .	innerhalb	15 997	13 567	+ 17,9	31 934	28 132	+ 13,5
	außerhalb	1 033	942	+ 9,7	2 229	1 769	+ 26,0
	zusammen	17 030	14 509	+ 17,4	34 163	29 901	+ 14,3

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

## II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 6. Getötete Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Februar			Januar/Februar		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern . . .	innerhalb	17	10	+ 70,0	23	25	- 8,0
	außerhalb	18	11	+ 63,6	34	24	+ 41,7
	zusammen	35	21	+ 66,7	57	49	+ 16,3
Personenkraftwagen . . . . .	innerhalb	90	82	+ 9,8	187	158	+ 18,4
	außerhalb	296	268	+ 10,4	624	506	+ 23,3
	zusammen	386	350	+ 10,3	811	664	+ 22,1
Kraftomnibussen, Obussen . . . .	innerhalb	1	2	)	5	3	)
	außerhalb	9	1	) 1)	9	2	) 1)
	zusammen	10	3	)	14	5	)
Lastkraftwagen . . . . .	innerhalb	7	6	1)	18	8	)
	außerhalb	18	11	+ 63,6	42	20	) 1)
	zusammen	25	17	+ 47,1	60	28	)
Sattelschleppern . . . . .	innerhalb	1	-	)	1	-	)
	außerhalb	-	2	) 1)	1	4	) 1)
	zusammen	1	2	)	2	4	)
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen . . .	innerhalb	2	3	)	2	5	)
	außerhalb	6	8	) 1)	9	13	) 1)
	zusammen	8	11	)	11	18	- 38,9
sonstigen Kraftfahrzeugen . . . .	innerhalb	-	-	-	-	3	)
	außerhalb	2	5	) 1)	4	8	) 1)
	zusammen	2	5	)	4	11	)
Mopeds . . . . .	innerhalb	30	11	+ 172,7	38	28	+ 35,7
	außerhalb	23	13	+ 76,9	38	24	+ 58,3
	zusammen	53	24	+ 120,8	76	52	+ 46,2
Fahrrädern . . . . .	innerhalb	48	29	+ 65,5	82	76	+ 7,9
	außerhalb	45	40	+ 12,5	96	74	+ 29,7
	zusammen	93	69	+ 34,8	178	150	+ 18,7
sonstigen Fahrzeugen . . . . .	innerhalb	3	-	)	4	5	)
	außerhalb	2	-	) 1)	4	1	) 1)
	zusammen	5	-	)	8	6	)
darunter: Straßenbahnen . . . .	innerhalb	1	-	1)	2	2	-
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	1	-	1)	2	2	-
Fußgänger . . . . .	innerhalb	321	257	+ 24,9	702	664	+ 5,7
	außerhalb	132	92	+ 43,5	294	216	+ 36,1
	zusammen	453	349	+ 29,8	996	880	+ 13,2
darunter: unter 15 Jahre . . . .	innerhalb	50	28	+ 78,6	95	72	+ 31,9
	außerhalb	18	13	+ 38,5	41	27	+ 51,9
	zusammen	68	41	+ 65,9	136	99	+ 37,4
über 65 Jahre . . . .	innerhalb	138	130	+ 6,2	327	330	- 0,9
	außerhalb	32	21	+ 52,4	83	61	+ 36,1
	zusammen	170	151	+ 12,6	410	391	+ 4,9
Andere Personen . . . . .	innerhalb	2	-	1)	4	1	1)
	außerhalb	-	-	-	1	1	-
	zusammen	2	-	1)	5	2	1)
Insgesamt . . .	innerhalb	522	400	+ 30,5	1 066	976	+ 9,2
	außerhalb	551	451	+ 22,2	1 156	893	+ 29,5
	zusammen	1 073	851	+ 26,1	2 222	1 869	+ 18,9

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

## II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 7. Schwerverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Februar			Januar/Februar		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern . . . .	innerhalb	308	190	+ 62,1	488	430	+ 13,5
	außerhalb	142	70	+ 102,9	229	160	+ 43,1
	zusammen	450	260	+ 73,1	717	590	+ 21,5
Personenkraftwagen . . . . .	innerhalb	1 637	1 312	+ 24,8	3 616	2 707	+ 33,6
	außerhalb	2 433	2 385	+ 2,0	5 343	4 803	+ 11,2
	zusammen	4 070	3 697	+ 10,1	8 959	7 510	+ 19,3
Kraftomnibussen, Obussen . . . .	innerhalb	20	30	- 33,3	37	54	- 31,5
	außerhalb	28	16	+ 75,0	56	26	+ 115,4
	zusammen	48	46	+ 4,3	93	80	+ 16,3
Lastkraftwagen . . . . .	innerhalb	64	78	- 17,9	168	147	+ 14,3
	außerhalb	140	108	+ 29,6	276	214	+ 29,0
	zusammen	204	186	+ 9,7	444	361	+ 23,0
Sattelschleppern . . . . .	innerhalb	2	6	)	5	8	)
	außerhalb	6	11	) 1)	13	16	- 18,8
	zusammen	8	17	)	18	24	- 25,0
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen . . . .	innerhalb	5	4	1)	14	5	1)
	außerhalb	12	19	- 36,8	22	31	- 29,0
	zusammen	17	23	- 26,1	36	36	-
sonstigen Kraftfahrzeugen . . .	innerhalb	7	14	1)	14	20	- 30,0
	außerhalb	19	17	+ 11,8	37	31	+ 19,4
	zusammen	26	31	- 16,1	51	51	-
Mopeds . . . . .	innerhalb	261	226	+ 15,5	478	510	- 6,3
	außerhalb	117	83	+ 41,0	220	205	+ 7,3
	zusammen	378	309	+ 22,3	698	715	- 2,4
Fahrrädern . . . . .	innerhalb	479	381	+ 25,7	867	853	+ 1,6
	außerhalb	158	118	+ 33,9	306	268	+ 14,2
	zusammen	637	499	+ 27,7	1 173	1 121	+ 4,6
sonstigen Fahrzeugen . . . . .	innerhalb	30	18	+ 66,7	53	40	+ 32,5
	außerhalb	6	8	1)	18	14	+ 28,6
	zusammen	36	26	+ 38,5	71	54	+ 31,5
darunter: Straßenbahnen . .	innerhalb	19	12	+ 58,3	37	25	+ 48,0
	außerhalb	-	1	1)	2	1	1)
	zusammen	19	13	+ 46,2	39	26	+ 50,0
Fußgänger . . . . .	innerhalb	2 276	1 802	+ 26,3	4 513	3 920	+ 15,1
	außerhalb	324	259	+ 25,1	689	609	+ 13,1
	zusammen	2 600	2 061	+ 26,2	5 202	4 529	+ 14,9
darunter: unter 15 Jahre . . . .	innerhalb	881	679	+ 29,7	1 486	1 284	+ 15,7
	außerhalb	86	65	+ 32,3	140	121	+ 15,7
	zusammen	967	744	+ 30,0	1 626	1 405	+ 15,7
über 65 Jahre . . . . .	innerhalb	343	291	+ 17,9	805	692	+ 16,3
	außerhalb	36	24	+ 50,0	98	71	+ 38,0
	zusammen	379	315	+ 20,3	903	763	+ 18,3
Andere Personen . . . . .	innerhalb	8	2	)	16	3	)
	außerhalb	4	11	) 1)	5	15	) 1)
	zusammen	12	13	)	21	18	)
Insgesamt . . . . .	innerhalb	5 097	4 063	+ 25,4	10 269	8 697	+ 18,1
	außerhalb	3 389	3 105	+ 9,1	7 214	6 392	+ 12,9
	zusammen	8 486	7 168	+ 18,4	17 483	15 089	+ 15,9

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 8. Leichtverletzte Verkehrsteilnehmer

Art der Verkehrsbeteiligung	Ortslage	Februar			Januar/Februar		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrzeugführer und Mitfahrer von							
Krafträdern, Kraftrollern . . .	innerhalb	731	540	+ 35,4	1 180	1 154	+ 2,3
	außerhalb	160	85	+ 88,2	240	190	+ 26,3
	zusammen	891	625	+ 42,6	1 420	1 344	+ 5,7
Personenkraftwagen . . . . .	innerhalb	6 809	5 667	+ 20,2	14 732	11 753	+ 25,3
	außerhalb	5 084	4 959	+ 2,5	11 154	10 268	+ 8,6
	zusammen	11 893	10 626	+ 11,9	25 886	22 021	+ 17,6
Kraftomnibussen, Obussen . . . .	innerhalb	176	158	+ 11,4	366	376	- 2,7
	außerhalb	40	68	- 41,2	195	141	+ 38,3
	zusammen	216	226	- 4,4	561	517	+ 8,5
Lastkraftwagen . . . . .	innerhalb	364	360	+ 1,1	780	681	+ 14,5
	außerhalb	331	306	+ 8,2	666	600	+ 11,0
	zusammen	695	666	+ 4,4	1 446	1 281	+ 12,9
Sattelschleppern . . . . .	innerhalb	5	8	1)	16	10	+ 60,0
	außerhalb	34	23	+ 47,8	61	43	+ 41,9
	zusammen	39	31	+ 25,8	77	53	+ 45,3
landwirtschaftlichen und anderen Zugmaschinen . . .	innerhalb	6	15	1)	15	22	- 31,8
	außerhalb	29	24	+ 20,8	54	35	+ 54,3
	zusammen	35	39	- 10,3	69	57	+ 21,1
sonstigen Kraftfahrzeugen . . .	innerhalb	26	19	+ 36,8	44	43	+ 2,3
	außerhalb	15	36	- 58,3	44	55	- 20,0
	zusammen	41	55	- 25,5	88	98	- 10,2
Mopeds . . . . .	innerhalb	677	585	+ 15,7	1 129	1 286	- 12,2
	außerhalb	147	77	+ 90,9	257	193	+ 33,2
	zusammen	824	662	+ 24,5	1 386	1 479	- 6,3
Fahrrädern . . . . .	innerhalb	1 157	905	+ 27,8	2 086	2 060	+ 1,3
	außerhalb	191	162	+ 17,9	371	328	+ 13,1
	zusammen	1 348	1 067	+ 26,3	2 457	2 388	+ 2,9
sonstigen Fahrzeugen . . . . .	innerhalb	125	127	- 1,6	224	251	- 10,8
	außerhalb	17	8	1)	40	15	1)
	zusammen	142	135	+ 5,2	264	266	- 0,8
darunter: Straßenbahnen . . .	innerhalb	107	98	+ 9,2	179	200	- 10,5
	außerhalb	-	2	1)	4	2	1)
	zusammen	107	100	+ 7,0	183	202	- 9,4
Fußgänger . . . . .	innerhalb	2 845	2 374	+ 19,8	5 469	4 887	+ 11,9
	außerhalb	237	217	+ 9,2	510	452	+ 12,8
	zusammen	3 082	2 591	+ 19,0	5 979	5 339	+ 12,0
darunter: unter 15 Jahre . . .	innerhalb	1 175	883	+ 33,1	1 902	1 679	+ 13,3
	außerhalb	65	62	+ 4,8	104	116	- 10,3
	zusammen	1 240	945	+ 31,2	2 006	1 795	+ 11,8
über 65 Jahre . . .	innerhalb	297	302	- 1,7	715	660	+ 8,3
	außerhalb	20	11	+ 81,8	51	31	+ 64,5
	zusammen	317	313	+ 1,3	766	691	+ 10,9
Andere Personen . . . . .	innerhalb	21	11	)	36	15	)
	außerhalb	4	4	) 1)	13	6	) 1)
	zusammen	25	15	)	49	21	)
Insgesamt . . .	innerhalb	12 942	10 769	+ 20,2	26 077	22 538	+ 15,7
	außerhalb	6 289	5 969	+ 5,4	13 605	12 326	+ 10,4
	zusammen	19 231	16 738	+ 14,9	39 682	34 864	+ 13,8

1) Veränderung in % nicht errechnet, da  
nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 9. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Februar			Januar/Februar		
	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Verkehrstüchtigkeit von Fahrzeugführern und Fußgängern .	4 163	2 610	+ 59,5	8 103	5 488	+ 47,6
Alkoholeinfluß . . . . .	3 764	2 366	+ 59,1	7 351	5 003	+ 46,9
Ermüdung (auch Einschlafen) . . . . .	289	158	+ 82,9	533	306	+ 74,2
Körperliche oder gesundheitliche Behinderung . . .	110	86	+ 27,9	219	179	+ 22,3
Ursachen bei Fahrzeugführern . . . . .	20 786	17 956	+ 15,8	43 026	37 434	+ 14,9
Vorfahrt / Verkehrsregelung . . . . .	3 256	2 671	+ 21,9	6 378	5 560	+ 14,7
Nichtbeachten der Vorfahrtregel "rechts vor links" an Kreuzungen und Einmündungen . . . . .	656	582	+ 12,7	1 282	1 201	+ 6,7
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen . . . . .	2 152	1 743	+ 23,5	4 180	3 663	+ 14,1
Nichtbeachten der für schienengleiche Wegübergänge geltenden Warnzeichen und technischen Sicherungs- einrichtungen (Schraken/Blinklichter) . . . . .	39	40	- 2,5	76	72	+ 5,6
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizei- beamte, Verkehrsampeln oder Verkehrszeichen . . .	409	306	+ 33,7	840	624	+ 34,6
Einordnen . . . . .	462	335	+ 37,9	866	727	+ 19,1
Unachtsames Einordnen in den fließenden Verkehr nach Anhalten, Halten oder Parken . . . . .	124	92	+ 34,8	233	212	+ 9,9
Falsches Einordnen vor Kreuzungen und Einmündungen	113	70	+ 61,4	193	148	+ 30,4
Unachtsamer oder verbotener Wechsel des Fahr- streifens im fließenden Verkehr . . . . .	225	173	+ 30,1	440	367	+ 19,9
Einbiegen / Ein- oder Ausfahren / Wenden . . . . .	2 009	1 490	+ 34,8	3 695	3 162	+ 16,9
Falsches Einbiegen nach links in eine and. Straße.	1 111	835	+ 33,1	2 044	1 804	+ 13,3
Falsches Einbiegen nach rechts in eine and. Straße	167	122	+ 36,9	291	266	+ 9,4
Unachtsames Ausfahren aus Grundstücken . . . . .	279	219	+ 27,4	537	436	+ 23,2
Unachtsames Einfahren in Grundstücke . . . . .	242	177	+ 36,7	444	365	+ 21,6
Falsches Wenden . . . . .	210	137	+ 53,3	379	291	+ 30,2
Überholen / Vorbeifahren / Begegnen . . . . .	3 368	2 947	+ 14,3	7 016	5 981	+ 17,3
Unzulässiges Rechtsüberholen . . . . .	43	18	+ 138,9	69	44	+ 56,8
Überholen unter Gefährdung des Gegenverkehrs . . .	323	279	+ 15,8	694	558	+ 24,4
Überholen trotz nicht ausreichender Übersicht . .	202	187	+ 8,0	428	359	+ 19,2
Schneiden oder sonstige Behinderung oder Gefähr- dung des zu überholenden Fahrzeuges . . . . .	269	234	+ 15,0	489	468	+ 4,5
Sonstige Fehler beim Überholen . . . . .	492	387	+ 27,1	949	793	+ 19,7
Fehler beim Überholtwerden . . . . .	145	133	+ 9,0	306	272	+ 12,5
Fehler beim Vorbeifahren . . . . .	667	565	+ 18,1	1 454	1 190	+ 22,2
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot beim Begegnungs- verkehr . . . . .	1 227	1 144	+ 7,3	2 627	2 297	+ 14,4
Zu schnelles Fahren . . . . .	6 182	6 156	+ 0,4	13 949	12 608	+ 10,6
Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit . .	482	285	+ 69,1	850	607	+ 40,0
in sonstigen Fällen . . . . .	2 632	2 278	+ 15,5	5 675	4 786	+ 18,6
Zu schnelles Fahren unter Berücksichtigung anderer Umstände mit gleichzeitigem wesentlichen Überschreiten der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit . .	346	188	+ 84,0	685	397	+ 72,5
in sonstigen Fällen . . . . .	2 722	3 405	- 20,1	6 739	6 818	- 1,2

## II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

### 9. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Februar			Januar/Februar		
	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu-(+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
<b>Ursachen bei Fahrzeugführern</b>						
Verhalten gegenüber Fußgängern	2 026	1 553	+ 30,5	4 186	3 564	+ 17,5
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	585	479	+ 22,1	1 281	1 176	+ 8,9
an anderen Stellen	1 441	1 074	+ 34,2	2 905	2 388	+ 21,6
Zu dichtes Auffahren	1 543	1 315	+ 17,3	3 090	2 668	+ 15,8
Zu geringer Sicherheitsabstand	972	843	+ 15,3	1 966	1 731	+ 13,6
Sonstige Ursachen beim Auffahrenden	502	417	+ 20,4	994	826	+ 20,3
Falsches Verhalten des Voranfahrenden	69	55	+ 25,5	130	111	+ 17,1
Zeichengebung / Beleuchtungsvorschriften	465	325	+ 43,1	899	759	+ 18,4
Keine, nicht rechtzeitige oder falsche Anzeige						
der Richtungsänderung	192	141	+ 36,2	340	306	+ 11,1
Nichtbeachten der von anderen Fahrzeugführern						
gegebenen Zeichen	74	53	+ 39,6	143	116	+ 23,3
Nichtbeachten der Abblendvorschriften	49	21	+ 133,3	93	55	+ 69,1
Nichtbefolgen der Beleuchtungsvorschriften						
im fließenden Verkehr	125	75	+ 66,7	260	211	+ 23,2
im ruhenden Verkehr	25	35	- 28,6	63	71	- 11,3
Halten / Parken	181	195	- 7,2	399	392	+ 1,8
Verkehrswidriges Halten oder Parken	64	51	+ 25,5	135	112	+ 20,5
Mangelnde Sicherung haltender Fahrzeuge	39	42	- 7,1	97	76	+ 27,6
Mangelnde Sicherung liegengeliebener Fahrzeuge	13	17	- 23,5	43	31	+ 38,7
Unachtsames Öffnen der Wagentür	65	85	- 23,6	124	173	- 28,3
Zurückrollen oder fehlerhaftes Rückwärtsfahren	146	117	+ 24,8	269	218	+ 23,4
Nichtbenutzen des Radweges	20	28	- 28,6	47	48	- 2,1
Fehlerhafte Beladung oder Besetzung (Überbesetzung)	69	57	+ 21,1	132	110	+ 20,0
Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	1 059	767	+ 38,1	2 100	1 637	+ 28,3
Technische Mängel / Wartungsmängel	629	495	+ 27,1	1 284	1 108	+ 15,9
Mängel an den Bremsen	145	94	+ 54,3	276	215	+ 28,4
Mängel an der Bereifung	296	288	+ 2,8	645	602	+ 7,2
Mängel an der Beleuchtungsanlage des Fahrzeuges	93	61	+ 52,5	192	140	+ 37,9
Sonstige Ursachen bei Fahrzeugen	95	52	+ 82,7	171	151	+ 13,2
Falsches Verhalten von Fußgängern	4 958	3 798	+ 30,5	9 244	7 966	+ 16,0
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	4 311	3 276	+ 31,6	7 952	6 842	+ 16,2
auf Fußgängerüberwegen mit Verkehrsampeln	141	121	+ 16,5	283	244	+ 16,0
auf Fußgängerüberwegen m. polizeil. Verkehrsregelung	6	11	- 45,5	14	23	- 39,1
auf anderen Fußgängerüberwegen						
plötzliches Hervortreten hinter Sicht-						
hindernissen	26	85	- 69,4	73	193	- 62,2
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den						
Fahrzeugverkehr zu achten	154	387	- 60,2	404	902	- 55,5
sonstiges falsches Verhalten	19	56	- 66,1	52	142	- 63,4
an anderen Stellen						
plötzliches Hervortreten hinter Sicht-						
hindernissen	865	542	+ 59,6	1 423	1 040	+ 36,8
Überschreiten der Fahrbahn, ohne auf den						
Fahrzeugverkehr zu achten	2 721	1 828	+ 48,9	4 935	3 716	+ 32,8
sonstiges falsches Verhalten	379	246	+ 54,1	768	582	+ 31,8



# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 9. Polizeilich festgestellte unmittelbare Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden

Ursache	Februar			Januar/Februar		
	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
	Anzahl		%	Anzahl		%
Falsches Verhalten von Fußgängern						
Nichtbenutzen des Gehweges	153	144	+ 6,3	328	334	- 1,8
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	141	110	+ 28,2	337	263	+ 28,1
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	275	190	+ 44,7	446	377	+ 18,3
Sonstige Ursachen bei Fußgängern	78	78	-	181	150	+ 20,7
Straßenverhältnisse	2 804	4 833	- 42,0	9 148	9 583	- 4,5
Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn durch ausgeflossenes Öl, Dung u.a. Verunreinigungen durch Straßenbenutzer	40	18	1)	49	59	- 17,0
Schnee oder Eis	1 721	4 201	- 59,0	7 108	7 873	- 9,7
Regen	705	389	+ 81,2	1 363	1 138	+ 19,8
Laub, angeschwemmten Lehm u.ä.	33	15	1)	46	39	+ 17,9
Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	70	32	1)	122	88	+ 38,6
Enge oder Unübersichtlichkeit (auch an Kreuzungen, Einführungen und Bahnübergängen)						
ständiger Zustand	164	127	+ 29,1	338	263	+ 28,5
durch Bauarbeiten bedingt	47	33	+ 42,4	84	84	-
aus anderen straßenbedingten Gründen (z.B. Erd- rutsch)	7	8	- 12,5	9	9	-
Nicht ordnungsmäßiger Zustand der Verkehrszeichen oder technischen Sicherungseinrichtungen (Schrän- ken/Blinklichter)	6	2	1)	11	7	1)
Mangelhafte Beleuchtung der Straße, der Verkehrs- zeichen oder der technischen Sicherungseinrich- tungen (Schränken)	7	5	1)	10	16	- 37,5
Sonstige Straßenverhältnisse als Ursachen	4	3	1)	8	7	1)
Witterungseinflüsse	475	626	- 24,1	894	1 138	- 21,4
Sichtbehinderung durch						
Nebel	212	84	+ 152,4	320	194	+ 64,9
starken Regen, Hagel, Schneegestöber usw.	152	350	- 56,6	297	593	- 49,9
blendende Sonne	35	49	- 28,6	75	72	+ 4,2
Seitenwind	43	95	- 54,7	115	179	- 35,8
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	33	48	- 31,3	87	100	- 13,0
Hindernisse	144	107	+ 34,6	262	237	+ 10,5
Ungesicherte Unfallstelle auf der Fahrbahn	5	10	- 50,0	16	18	- 11,1
Tier auf der Fahrbahn	87	62	+ 40,3	159	135	+ 17,8
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	52	35	+ 48,6	87	84	+ 3,6
Nicht oder zu spät geschlossene Bahnschranken	2	2	-	3	4	1)
Sonstige Ursachen	97	44	1)	163	89	+ 83,1
Insgesamt	34 058	30 471	+ 11,8	72 127	63 047	+ 14,4

1) Veränderung in % nicht errechnet, da nicht sinnvoll bzw. Basis zu klein.

## II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

### 10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im Februar 1966

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen Februar 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht-
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>500 000 und mehr Einwohner</u>									
Berlin (West) . . . . .	21	135	487	643	644	- 0,2	21	150	640
Hamburg . . . . .	18	244	361	623	669	- 6,9	20	275	500
München . . . . .	18	151	349	518	424	+ 22,2	20	161	499
Köln . . . . .	15	129	306	450	368	+ 22,3	15	151	445
Essen . . . . .	9	77	156	242	244	- 0,8	9	81	243
Düsseldorf . . . . .	10	85	188	283	207	+ 36,7	10	97	258
Frankfurt a. M. . . . .	7	82	266	355	328	+ 8,2	7	94	399
Dortmund . . . . .	7	82	184	273	199	+ 37,2	7	94	257
Stuttgart . . . . .	6	53	140	199	157	+ 26,8	6	62	204
Bremen . . . . .	3	42	118	163	197	- 17,3	3	48	144
Hannover . . . . .	7	52	125	184	183	+ 0,5	7	58	182
<u>300 000 bis unter 500 000 Einw.</u>									
Duisburg . . . . .	5	81	151	237	201	+ 17,9	6	92	215
Nürnberg . . . . .	7	50	115	172	124	+ 38,7	7	54	175
Wuppertal . . . . .	4	32	74	110	112	- 1,8	4	37	107
Gelsenkirchen . . . . .	6	53	100	159	136	+ 16,9	6	57	142
Bochum . . . . .	7	38	104	149	123	+ 21,1	7	43	143
Mannheim . . . . .	7	31	113	151	126	+ 19,8	7	43	157
<u>200 000 bis unter 300 000 Einw.</u>									
Kiel . . . . .	2	22	57	81	71	+ 14,1	2	24	84
Wiesbaden . . . . .	3	35	80	118	83	+ 42,2	3	45	120
Oberhausen . . . . .	2	34	71	107	92	+ 16,3	2	41	109
Karlsruhe . . . . .	5	40	71	116	80	+ 45,0	5	49	105
Lübeck . . . . .	3	30	34	67	46	+ 45,7	4	33	43
Braunschweig . . . . .	3	26	53	82	74	+ 10,8	3	28	71
Krefeld . . . . .	8	21	82	111	69	+ 60,9	9	28	120
Kassel . . . . .	3	18	32	53	62	- 14,5	3	21	48
Augsburg . . . . .	4	28	54	86	57	+ 50,9	4	32	76
Hagen . . . . .	2	23	48	73	59	+ 23,7	2	27	59

# II. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden

## 10. Unfälle und Verunglückte in den Großstädten im Februar 1966

Stadt	Unfälle						Verunglückte		
	mit Getö- teten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	mit Personen- schaden zusammen	dagegen Februar 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	Getö- tete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	Anzahl					%	Anzahl		
<u>150 000 bis unter 200 000 Einw.</u>									
Mülheim a. d. Ruhr . . .	-	22	50	72	71	+ 1,4	-	26	73
Münster (Westf.) . . .	2	21	45	68	82	- 17,1	2	26	63
Aachen . . . . .	1	26	51	78	78	-	1	28	71
Ludwigshafen a. Rh. . .	2	19	47	68	62	+ 9,7	2	20	70
Solingen . . . . .	1	17	36	54	34	+ 58,8	1	17	46
Bielefeld . . . . .	4	16	52	72	57	+ 26,3	4	20	67
Mönchengladbach . . . .	5	20	38	63	64	- 1,6	5	23	51
Freiburg/Breisgau . . .	-	28	50	78	62	+ 25,8	-	34	68
<u>120 000 bis unter 150 000 Einw.</u>									
Bremerhaven . . . . .	-	17	15	32	32	-	-	17	20
Mainz . . . . .	3	11	52	66	47	+ 40,4	3	13	78
Osnabrück . . . . .	-	21	39	60	62	- 3,2	-	23	46
Bonn . . . . .	-	20	47	67	66	+ 1,5	-	23	70
Darmstadt . . . . .	5	16	43	64	55	+ 16,4	5	17	65
Saarbrücken . . . . .	2	17	50	69	45	+ 53,3	2	18	69
Remscheid . . . . .	-	9	30	39	28	+ 39,3	-	10	43
Recklinghausen . . . .	2	14	46	62	43	+ 44,2	3	18	62
Oldenburg . . . . .	2	15	25	42	56	- 25,0	2	15	38
Heidelberg . . . . .	3	23	46	72	65	+ 10,8	3	29	63
Regensburg . . . . .	-	16	38	54	36	+ 50,0	-	17	52
Würzburg . . . . .	1	21	34	56	43	+ 30,2	1	21	48
<u>100 000 bis unter 120 000 Einw.</u>									
Offenbach a.M. . . . .	2	11	46	59	54	+ 9,3	2	13	62
Salzgitter . . . . .	1	12	26	39	28	+ 39,3	1	18	39
Bottrop . . . . .	5	10	33	48	51	- 5,9	5	11	49
Neuß . . . . .	-	9	31	40	24	+ 66,7	-	10	48
Herne . . . . .	1	6	25	32	30	+ 6,7	1	8	37
Wanne-Eickel . . . . .	3	10	30	43	42	+ 2,4	3	12	33
Leverkusen . . . . .	2	16	37	55	45	+ 22,2	2	18	51
Koblenz . . . . .	-	24	36	60	62	- 3,2	-	25	43
Wilhelmshaven . . . . .	-	16	19	35	25	+ 40,0	-	17	31
Insgesamt . . . . .	239	2 177	5 036	7 452	6 584	+ 13,2	247	2 472	7 099

### III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden im Februar 1966

#### 1. Unfälle nach der Schadenshöhe und nach Ländern

Land	Unfälle mit nur Sachschaden					
	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten	zusammen	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	unter 1 000 DM bei jedem der Beteiligten
	Februar 1966			Februar 1965		
Schleswig-Holstein . . . . .	2 700	379	2 300	2 000	290	1 700
Hamburg . . . . .	1 700	465	1 200	1 300	360	1 000
Niedersachsen . . . . .	7 700	912	6 800	5 900	694	5 200
Bremen . . . . .	1 200	129	1 100	800	97	700
Nordrhein-Westfalen . . . . .	14 500	2 423	12 100	12 700	1 994	10 700
Hessen . . . . .	5 900	834	5 100	5 500	662	4 900
Rheinland-Pfalz . . . . .	3 400	556	2 800	3 300	438	2 800
Baden-Württemberg . . . . .	7 600	1 210	6 400	8 600	1 040	7 500
Bayern . . . . .	9 000	1 223	7 800	13 000	1 153	11 900
Saarland . . . . .	1 000	114	900	800	86	700
Berlin (West) . . . . .	3 600	447	3 100	3 200	369	2 800
Bundesgebiet . . . . .	58 300	8 692	49 600	57 100	7 183	49 900

	Januar/Februar 1966			Januar/Februar 1965		
Schleswig-Holstein . . . . .	5 700	772	4 900	3 900	572	3 300
Hamburg . . . . .	3 500	1 021	2 500	2 700	718	2 000
Niedersachsen . . . . .	14 900	1 843	13 100	11 300	1 364	10 000
Bremen . . . . .	2 300	313	2 000	1 700	181	1 500
Nordrhein-Westfalen . . . . .	31 200	5 151	26 100	25 300	3 953	21 300
Hessen . . . . .	12 400	1 780	10 600	11 300	1 417	10 000
Rheinland-Pfalz . . . . .	7 100	1 124	6 000	6 600	915	5 700
Baden-Württemberg . . . . .	17 800	2 676	15 100	16 900	2 173	14 600
Bayern . . . . .	21 000	2 647	18 300	23 000	2 303	20 800
Saarland . . . . .	2 100	252	1 800	1 600	163	1 400
Berlin (West) . . . . .	7 700	1 016	6 700	5 700	636	5 000
Bundesgebiet . . . . .	125 700	18 595	107 100	110 000	14 395	95 600

### III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

#### 2. Unfälle mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart	Ortslage	Februar 1966	Februar 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen . . . . .	außerhalb	675	674	+ 0,2
Bundesstraßen . . . . .	innerhalb	1 344	967	+ 39,0
	außerhalb	1 100	908	+ 21,1
	zusammen	2 444	1 875	+ 30,3
Landstraßen I. Ordnung . . . . .	innerhalb	638	478	+ 33,5
	außerhalb	693	561	+ 23,5
	zusammen	1 331	1 039	+ 28,1
Landstraßen II. Ordnung . . . . .	innerhalb	201	163	+ 23,3
	außerhalb	166	157	+ 5,7
	zusammen	367	320	+ 14,7
Andere Straßen . . . . .	innerhalb	3 612	3 054	+ 18,3
	außerhalb	263	221	+ 19,0
	zusammen	3 875	3 275	+ 18,3
Alle Straßen . . . . .	innerhalb	5 795	4 662	+ 24,3
	außerhalb	2 897	2 521	+ 14,9
	zusammen	8 692	7 183	+ 21,0

		Januar/Februar 1966	Januar/Februar 1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) in %
Bundesautobahnen . . . . .	außerhalb	1 346	1 304	+ 3,2
Bundesstraßen . . . . .	innerhalb	2 722	1 960	+ 38,9
	außerhalb	2 314	1 947	+ 18,8
	zusammen	5 036	3 907	+ 28,8
Landstraßen I. Ordnung . . . . .	innerhalb	1 357	1 007	+ 34,8
	außerhalb	1 409	1 255	+ 12,3
	zusammen	2 766	2 262	+ 22,3
Landstraßen II. Ordnung . . . . .	innerhalb	470	307	+ 53,1
	außerhalb	336	302	+ 11,3
	zusammen	806	609	+ 32,3
Andere Straßen . . . . .	innerhalb	8 042	5 892	+ 36,5
	außerhalb	599	421	+ 42,3
	zusammen	8 641	6 313	+ 36,9
Alle Straßen . . . . .	innerhalb	12 591	9 166	+ 37,4
	außerhalb	6 004	5 229	+ 14,8
	zusammen	18 595	14 395	+ 29,2

### III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschäden

#### 3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Februar			Januar/Februar		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Krafträder (einschließlich Kleinkrafträder über 40 km/h Höchstgeschwindigkeit) . . . . .	innerhalb	5	16	)	8	26	)
	außerhalb	1	2	) 1)	7	5	) 1)
	zusammen	6	18	- 66,6	15	31	- 51,6
Kraftroller (Motorroller) . . . . .	innerhalb	2	7	1)	6	11	1)
	außerhalb	-	-	-	-	-	-
	zusammen	2	7	1)	6	11	1)
Personenkraftwagen (einschl. Kombinationskraftwagen) . . . . .	innerhalb	9 848	8 027	+ 22,7	21 239	15 942	+ 33,2
	außerhalb	3 687	3 329	+ 10,8	7 788	6 793	+ 14,6
	zusammen	13 535	11 356	+ 19,2	29 027	22 735	+ 27,7
Kraftomnibusse . . . . .	innerhalb	124	126	- 1,6	302	260	+ 16,2
	außerhalb	60	60	-	122	98	+ 24,5
	zusammen	184	186	- 1,1	424	358	+ 18,4
Oberleitungsomnibusse . . . . .	innerhalb	-	4	1)	4	4	)
	außerhalb	-	-	-	1	-	) 1)
	zusammen	-	4	1)	5	4	)
Liefer- und Lastkraftwagen . . . . .	innerhalb	1 306	1 373	- 4,9	2 947	2 601	+ 13,3
	außerhalb	998	1 053	- 5,2	1 986	2 027	- 2,0
davon:	zusammen	2 304	2 426	- 5,0	4 933	4 628	+ 6,6
ohne Anhänger . . . . .	innerhalb	1 065	1 091	- 2,4	2 392	2 078	+ 15,1
	außerhalb	508	547	- 7,1	1 078	1 077	+ 0,1
	zusammen	1 573	1 638	- 4,0	3 470	3 155	+ 10,0
mit Anhänger . . . . .	innerhalb	241	282	- 14,5	555	523	+ 6,1
	außerhalb	490	506	- 3,2	908	950	- 4,4
	zusammen	731	788	- 7,2	1 463	1 473	- 0,7
Saftelschlepper . . . . .	innerhalb	109	98	+ 11,2	235	171	+ 37,4
	außerhalb	128	94	+ 36,2	265	205	+ 29,3
	zusammen	237	192	+ 23,4	500	376	+ 33,0
Landwirtschaftliche Zugmaschinen . . . . .	innerhalb	22	26	- 15,4	53	41	+ 29,3
	außerhalb	36	29	+ 24,1	76	56	+ 35,7
	zusammen	58	55	+ 5,5	129	97	+ 33,0
Andere Zugmaschinen . . . . .	innerhalb	28	33	- 15,2	56	59	- 5,1
	außerhalb	23	26	- 11,5	45	44	+ 2,3
	zusammen	51	59	- 13,6	101	103	- 1,9
Sonstige Kraftfahrzeuge . . . . .	innerhalb	84	88	- 4,5	192	152	+ 26,3
	außerhalb	63	44	+ 43,2	125	95	+ 31,6
	zusammen	147	132	+ 11,4	317	247	+ 28,3
Kraftfahrzeuge zusammen . . . . .	innerhalb	11 528	9 798	+ 17,7	25 042	19 267	+ 30,0
	außerhalb	4 996	4 637	+ 7,7	10 415	9 323	+ 11,7
	zusammen	16 524	14 435	+ 14,5	35 457	28 590	+ 24,0
Fahrräder mit Hilfsmotor (Mopeds) einschl. Kleinkrafträder von nicht mehr als 40 km/h Höchstgeschwindigkeit . . . . .	innerhalb	6	17	- 64,7	12	29	- 58,6
	außerhalb	6	6	-	10	12	- 16,7
	zusammen	12	23	- 47,8	22	41	- 46,3
Fahrräder . . . . .	innerhalb	6	43	)	23	78	- 70,5
	außerhalb	5	15	) 1)	11	39	- 71,8
	zusammen	11	58	- 81,0	34	117	- 70,9

1) Veränderung in % nicht errechnet,  
da Basis zu klein.

# III. Straßenverkehrsunfälle mit nur Sachschaden

## 3. Beteiligte Verkehrsteilnehmer

an Unfällen mit einer Schadenshöhe von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten

Art des Verkehrsteilnehmers	Ortslage	Februar			Januar/Februar		
		1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)	1966	1965	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)
		Anzahl		%	Anzahl		%
Straßenbahnen . . . . .	innerhalb	94	87	+ 8,0	230	156	+ 47,4
	außerhalb	-	-	-	3	1	1)
	zusammen	94	87	+ 8,0	233	157	+ 48,4
Eisenbahnen . . . . .	innerhalb	10	9	+ 11,1	34	29	+ 17,2
	außerhalb	10	11	- 9,1	21	21	-
	zusammen	20	20	-	55	50	+ 10,0
Bespannte Fuhrwerke . . . . .	innerhalb	2	-	)	4	5	)
	außerhalb	1	2	) 1)	3	7	) 1)
	zusammen	3	2	)	7	12	)
Handwagen und Handkarren . . . . .	innerhalb	2	-	)	4	-	)
	außerhalb	1	-	) 1)	2	-	) 1)
	zusammen	3	-	)	6	-	)
Sonstige und unbekannte Fahrzeuge . .	innerhalb	46	50	- 8,0	98	75	+ 30,7
	außerhalb	7	11	- 36,4	18	24	- 25,0
	zusammen	53	61	- 13,1	116	99	+ 17,2
Fußgänger . . . . .	innerhalb	17	58	- 70,7	46	105	- 56,2
	außerhalb	10	22	- 54,5	23	38	- 39,5
	zusammen	27	80	- 66,2	69	143	- 51,7
darunter: unter 15 Jahre . . . . .	innerhalb	6	10	)	10	12	- 16,7
	außerhalb	1	2	) 1)	1	2	) 1)
	zusammen	7	12	)	11	14	- 21,4
über 65 Jahre . . . . .	innerhalb	1	9	)	4	13	- 69,2
	außerhalb	-	2	) 1)	2	3	) 1)
	zusammen	1	11	)	6	16	- 62,5
Tierführer / Treiber . . . . .	innerhalb	2	-	)	3	-	)
	außerhalb	4	1	) 1)	5	2	) 1)
	zusammen	6	1	)	8	2	)
Andere Personen . . . . .	innerhalb	-	2	)	5	2	)
	außerhalb	2	-	) 1)	2	-	) 1)
	zusammen	2	2	)	7	2	)
Insgesamt . . . . .	innerhalb	11 713	10 064	+ 16,4	25 501	19 746	+ 29,1
	außerhalb	5 042	4 705	+ 7,2	10 513	9 467	+ 11,0
	zusammen	16 755	14 769	+ 13,4	36 014	29 213	+ 23,3
davon auf:							
Bundesautobahnen . . . . .	außerhalb	1 259	1 283	- 1,9	2 506	2 454	+ 2,1
Bundesstraßen . . . . .	innerhalb	2 734	2 049	+ 33,4	5 495	4 175	+ 31,6
	außerhalb	1 931	1 687	+ 14,5	4 113	3 518	+ 16,9
	zusammen	4 665	3 736	+ 24,9	9 608	7 693	+ 24,9
Landstraßen I. Ordnung . . . . .	innerhalb	1 202	994	+ 20,9	2 586	2 092	+ 23,6
	außerhalb	1 159	1 027	+ 12,9	2 358	2 197	+ 7,3
	zusammen	2 361	2 021	+ 16,8	4 944	4 289	+ 15,3
Landstraßen II. Ordnung . . . . .	innerhalb	386	356	+ 8,4	904	653	+ 38,4
	außerhalb	261	273	- 4,4	539	508	+ 6,1
	zusammen	647	629	+ 2,9	1 443	1 161	+ 24,3
Anderen Straßen . . . . .	innerhalb	7 391	6 665	+ 10,9	16 516	12 826	+ 28,8
	außerhalb	432	435	- 0,7	997	790	+ 26,2
	zusammen	7 823	7 100	+ 10,2	17 513	13 616	+ 28,6

1) Veränderung in % nicht errechnet, da Basis zu klein.

IV. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte im Ausland

Land	Monat 1)	Jahr 1)	Straßenverkehrs- unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte		
				Ge- tötete 2)	Verletzte	zusammen
Belgien . . . . .		1963	63 848	1 207	85 951	87 158
		1964	...	1 348	98 400	99 748
		1965	...	1 391	99 195	100 586
	Januar	1965	...	133	7 510	7 643
	Januar	1966	...	102	6 232	6 334
Dänemark . . . . .		1963	17 542	808	21 522	22 330
		1964	19 334	893	23 975	24 868
	Jan.-Sept.	1964	13 991	600	17 308	17 908
	Jan.-Sept.	1965	14 660	701	18 545	19 246
	Juli-Sept.	1965	5 657	265	7 210	7 475
Frankreich . . . . .		1962	169 204	9 928	229 322	239 250
		1963	176 275	10 027	240 954	250 981
		1964	192 999	11 105	264 075	275 180
Großbritannien 3) . . . . .		1963	271 531	6 922	349 257	356 179
		1964	...	7 820	377 678	385 498
		1965	...	7 952	389 985	397 937
	Dezember	1964	...	848	32 065	32 913
	Dezember	1965	...	841	35 537	36 378
Italien . . . . .		1963	177 893	9 839	230 759	240 598
		1964	176 729	9 694	232 817	242 511
		1965	...	8 857	211 923	220 780
	Dezember	1964	...	794	17 801	18 595
	Dezember	1965	...	744	16 282	17 026
Niederlande . . . . .		1963	45 291	2 007	51 216	53 223
		1964	52 289	2 375	59 187	61 562
	Jan.-Oktober	1964	...	1 972	50 463	52 435
	Jan.-Oktober	1965	...	2 031	52 207	54 238
	Oktober	1965	...	242	5 526	5 768
Österreich . . . . .		1964	45 757	1 967	60 672	62 639
		1965	44 912	1 824	59 896	61 720
	Jan.-Februar	1965	4 069	137	5 430	5 567
	Jan.-Februar	1966	4 574	189	6 053	6 242
	Februar	1966	2 351	103	3 064	3 167
Schweiz . . . . .		1962	28 305	1 393	35 769	37 162
		1963	25 016	1 330	31 308	32 638
		1964	25 360	1 398	31 834	33 232
Schweden . . . . .		1963	18 234	1 217	23 400	24 617
		1964	19 208	1 189	24 809	25 998
		1965	18 386	1 215	23 981	25 196
	Januar	1966	1 026	80	1 445	1 525
Vereinigte Staaten . . . . .		1963	1 037 000	43 600	1 600 000	1 643 600
		1964	1 139 000	47 700	1 700 000	1 747 700
		1965	...	49 000	...	...
	Januar	1965	...	3 520	...	...
	Januar	1966	...	3 660	...	...

1) 1965 und 1966 vorläufige Ergebnisse.- 2) An der Unfallstelle Getötete: Belgien; an der Unfallstelle und beim Transport ins Krankenhaus Gestorbene: Italien; innerhalb 3 Tagen Gestorbene: Frankreich; innerhalb 30 Tagen Gestorbene: Übrige europäische Länder; innerhalb eines Jahres Gestorbene: Vereinigte Staaten.- 3) Ohne Nordirland.

Quelle: Amtliche Veröffentlichungen.